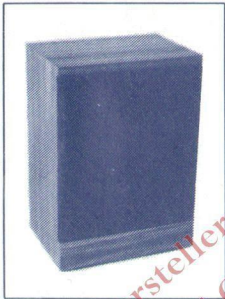


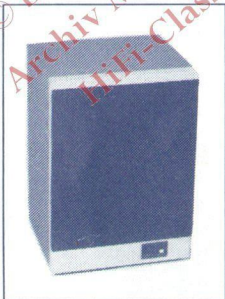
BM12

Unsere neueste Entwicklung, ein Vierweg-Standlautsprecher der State-Of-The-Art-Kategorie. Er löst den Tiefbaß-Bereich in bisher ungeahnter Weise auf und besitzt eine extreme Impulsfestigkeit und Detailtreue in Mitten und Höhen. Fünf Endstufen, 350 Watt Gesamtleistung, 2 Tieftöner 25 cm $\varnothing$, 1 Mitteltöner 13 cm $\varnothing$ mit Metallmembran, jeweils dynamisch gegengekoppelt, 1 Kalottenhochtöner 37 mm $\varnothing$, 1 Kalotten-Superhochtöner 19 mm $\varnothing$, Metallmembranen, kapazitiv gegengekoppelt. Abmessungen Zentimeter 114 H $\times$ 35 B $\times$ 40 T. Einschaltautomatik, elektronischer Überlastschutz.



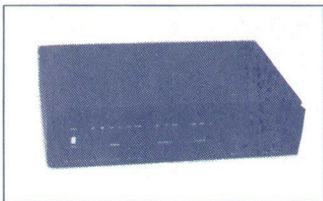
BM6

Der schon berühmte BM-Klassiker mit der phänomenalen Durchsichtigkeit. Dreiweg-Lautsprecher mit kompakten Abmessungen 54 H $\times$ 38 B $\times$ 27 T, auch für Regal-Aufstellung geeignet. 210 Watt Gesamtleistung. 1 Tieftöner 25 cm $\varnothing$, 1 Mitteltöner 13 cm $\varnothing$, 1 Hochtöner 37 mm $\varnothing$ mit Gegenkopplung wie in BM 12. Eben so wie beim großen Modell Gehäuse aus vier Zentimeter starker Spezialspanplatte gegen Resonanzen. Elektronischer Überlastschutz. Bei allen Modellen werden 10 Meter lange Anschlußkabel mitgeliefert.



BM7

Unser kleinster Modell für Musikliebhaber, die einen Lautsprecher mit sehr geringem Platzbedarf suchen, aber an exzellente Wiedergabe nicht verzichten wollen. 1 Tieftöner 20 cm $\varnothing$, dynamisch gegengekoppelt, 1 Mittel-Hochtöner mit Kalotte 37 mm $\varnothing$, Metallmembran, kapazitiv gegengekoppelt. Gesamtleistung 140 Watt. Abmessungen 38 H $\times$ 26 B $\times$ 23 T. Elektronische Sicherung, die bei allen Modellen gleich funktioniert: Im Falle einer Überlastung wird der Lautsprecher automatisch um 20 Dezibel leiser geschaltet.



BM9

Ein Vorverstärker als ideale Ergänzung für den Betrieb mit BM-Lautsprechern. Anschlüsse für Moving-Coil- und herkömmliche Magnet-Tonabnehmer, Tuner, Kopfhörer, Cassettenrecorder und Tonbandgerät. Extrem hohe Slew Rate von 400 Volt/Mikrosekunde sorgt für geringste dynamische Verzerrungen. Einschalt-Fernsteuerung für alle BM-Lautsprecher. Alle Schaltvorgänge über Relais gesteuert, um höchste Zuverlässigkeit und Lebensdauer zu erreichen. Spezielle AGU-Schaltung unterbindet Störgeräusche beim Aufsetzen des Tonarms.

Sie hören

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Backes & Müller

Ich bitte um Zusendung Ihres Gesamtprospekts und einer Händlerliste.

Absender:

Firma

Backes & Müller GmbH
Cranachstraße

6650 Homburg

Wenn Sie keinen Briefumschlag zur Hand haben, schicken Sie einfach eine Postkarte an uns oder rufen Sie uns an (06841) 76 40.

Sie hören nur Gutes von uns

viel mehr mit Backes & Müller – so lautet die einhellige Meinung aller Experten, Fachhändler und Besitzer. Das hängt vor allem mit der einzigartigen und vielfach patentierten Gegenkopplung zusammen, mit der alle unsere Modelle arbeiten. Bei diesem Verfahren überwacht ein elektronischer Meßwertfühler die tatsächliche Bewegung der Membran und vergleicht sie ständig mit der Idealbewegung. Diese Regelung erkennt schon den Beginn eines Fehlers, bevor er hörbar wird, und korrigiert ihn im Bruchteil einer Sekunde durch ein passendes Gegensignal der Endstufe. Daraus resultiert die äußerste Präzision der Musikwiedergabe, die sich auch an Meßwerten ablesen läßt: Bei allen Tonburst-Untersuchungen, die international von Akustikern und Fachtestern unternommen wurden, schnitten unsere Lautsprecher mit einmaligen Ergebnissen ab. Natürlich bedingt der Einsatz dieser Gegenkopplung weitere spezifische Konstruktionsdetails, beispielsweise das Aktiv-Prinzip mit mehreren Endstufen und elektronischer Weiche, oder die Verwendung von extrem leichten und schnellen Metallmembranen für den Mittel- und Hochtonbereich. Erleben Sie einmal einen Backes & Müller-Lautsprecher, hören Sie seine außergewöhnliche Impulstreue im gesamten Frequenzbereich, seine ungemein saubere, ehrliche und verfärbungsfreie Wiedergabe, um selber zu dem Schluß zu kommen: Sie hören nur Gutes von uns.

Ihre Backes & Müller GmbH

Vermutlich aufgrund der Gegenkopplung legte die BM 6 eine deutliche Distanz zwischen sich und konventionell aufgebaute Konkurrenten. Das zart angetippte oder auch hart gedroschene Becken eines Schlagzeugs, das Anblasgeräusch einer Trompete oder der kräftige Anschlag einer Klaviersaite kam so anspringend aggressiv oder so zart, wie es das Original befahl. Freilich ist diese analytische Ehrlichkeit nicht jedermanns Geschmack, und manche Hörer werden zuerst einmal den „anmachenden“ Effekt bei diesen Boxen vermissen.

Audio 5/1979

Sie übertraf alle Konkurrenten des Testfeldes an zeichnerischer Klarheit, Durchsichtigkeit und Klangneutralität. Die Wiedergabe wurde als farbstark und konturiert beurteilt, der Klang kam über die BM 6 weniger hallig, topfig und verhangen als über jede der anderen beteiligten Boxen. Auch die Bässe wurden als sehr trocken bewertet.

HiFi-Stereophonie 10/1978

Zu gut für heutige Platten ist die BM 6 von Backes & Müller ... ein wegweisender Schritt.

Der Stern im HiFi-Journal 1979

Die BM 6 holen nämlich aus vielen Platten völlig neue Details heraus, die vorher ungehört blieben. Bei manchen Live-Aufnahmen nimmt man plötzlich einen Atemzug wahr, das Klappern des Taktstocks, oder das Nachschwingen der Kontrabaß-Saite: Plattenhören wird unversehens zur akustischen Entdeckungsreise.

Stereoplay 5/1980

Ein Lautsprecher der absoluten Spitzenklasse, was Einschwingverhalten, Analytik der Wiedergabe, Transparenz und Abbildungstreue angeht. Kurz, eine ideale Box für neue Aufnahmeverfahren und wohl auch für die zukünftige digitale Tonaufzeichnung.

Klangbild 7/1979